

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/24

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:  
Technische Betriebe  
Offenburg

Bearbeitet von:  
Müller, Alex  
Letsche, Steffen

Tel. Nr.:  
9276-216

Datum:  
24.10.2024

1. Betreff: TBO-Wirtschaftsplan 2025

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Technischer Ausschuss	09.12.2024	öffentlich
2. Gemeinderat	16.12.2024	öffentlich

## Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Technische Ausschuss hat den Wirtschaftsplan der TBO für das Wirtschaftsjahr 2025 gemäß § 5 Abs. 2 der Betriebssatzung vorberaten.

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. **Im Erfolgsplan**

die Erträge mit	35.758.000 EUR
die Aufwendungen mit	-38.723.000 EUR
das Jahresergebnis mit	-2.965.000 EUR
  
2. **Im Liquiditätsplan**
  - a) der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Geschäftstätigkeit mit 1.471.000 EUR
  
  - b) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit mit 2.172.000 EUR  
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit mit 10.808.000 EUR  
der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit mit -8.636.000 EUR
  
  - c) der Saldo aus a) und b) als Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf mit -7.165.000 EUR
  
  - d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit mit 13.651.000 EUR  
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit mit 6.946.000 EUR  
der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit mit 6.705.000 EUR
  
  - e) der Saldo aus c) und d) als Saldo des Liquiditätsplans mit -460.000 EUR

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/24

Dezernat/Fachbereich:  
Technische Betriebe  
Offenburg

Bearbeitet von:  
Müller, Alex  
Letsche, Steffen

Tel. Nr.:  
9276-216

Datum:  
24.10.2024

---

Betreff: TBO-Wirtschaftsplan 2025

---

### 3. **Der Gesamtbetrag**

- a) der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) 10.808.000 EUR
- b) der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen mit 1.360.000 EUR
- 4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite mit 10.000.000 EUR

festzusetzen.

- 2. Die Stadt Offenburg gewährt den Technischen Betrieben für das Jahr 2025 einen Zuschuss als Eigenkapitalzuführung in Höhe von bis zu 1.653.000 EUR sowie für das Jahr 2026 einen Zuschuss als Eigenkapitalzuführung in Höhe von bis zu 1.985.000 EUR. Die Eigenkapitalzuführungen decken u.a. den erhöhten Verlustausgleich der TBO für die Mehrkosten von Strom und Gas für das Freizeitbad Stegermatt, die notwendigen Kostensteigerungen für die Angebote im Bereich der Nahmobilität und des ÖPNV in Offenburg.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

198/24

Dezernat/Fachbereich:  
Technische Betriebe  
Offenburg

Bearbeitet von:  
Müller, Alex  
Letsche, Steffen

Tel. Nr.:  
9276-216

Datum:  
24.10.2024

---

Betreff: TBO-Wirtschaftsplan 2025

---

## **Sachverhalt/Begründung:**

### **Ausgangslage:**

Der Wirtschaftsplan 2025 wurde auf Basis des ab 2023 geltenden Eigenbetriebsrechts BaWü nach den Vorgaben der Eigenbetriebsverordnung HGB (EigBVO-HGB) erstellt. Die hierfür geltenden Anlagen sind im Wirtschaftsplan ab Seite 61ff enthalten.

Die Gas- als auch die Strombeschaffung erfolgte ab 2024 spotmarktbasiert. Diese Vorgehensweise hat sich bewährt und wird auch weiterhin umgesetzt, um den Preissteigerungen bei der Energiebeschaffung entgegenzuwirken.

Für 2025 stehen die Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst an. Hier bleiben die Ergebnisse abzuwarten. In der Wirtschaftsplanung wurden hierfür Steigerungen berücksichtigt. Sollten die Ergebnisse der Tarifverhandlungen über den in der Planung berücksichtigten Steigerungen liegen, würde dies für die TBO bedeuten, die Verrechnungspreise unterjährig in 2025 anpassen zu müssen. Dies würde im Wesentlichen die Fachbereiche der Stadt und deren Budgets betreffen.

Als Fazit der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen muss, festgestellt werden, dass die sinkenden Beteiligungsergebnisse nicht ausreichen, um die Kostensteigerungen bei den Bädern und im ÖPNV auszugleichen. Für die kommenden zwei Jahre (2025/26) sind seitens der Stadt Offenburg Eigenkapitalzuführungen in Höhe von 3.638.000 EUR zugesagt.

Diese Unterstützung allein reicht aber nicht aus, um auch mittelfristig eine wirtschaftlich tragfähige Basis zu erreichen. Regelmäßige Preis- und Gebührenanpassungen sind dazu notwendig. Auch weitere Anpassungen der Eintrittspreise für das Freizeitbad sollten erfolgen.

Neben betrieblichen Optimierungen und ökologischen Belangen spielt auch das Thema „Sicherung der Einsatzbereitschaft in Krisenzeiten“ verstärkt eine Rolle. Die hieraus entstehenden Anforderungen wurden seitens der TBO schon teilweise umgesetzt, führen aber auch in den Folgejahren zwangsläufig zu Investitionen in und Anpassungen an der Infrastruktur, um die Versorgung aufrechterhalten zu können.

Anlagen:

Wirtschaftsplan 2025